







multimedia-Performance „*Bavarian Gentians*“
am 29. November 2008 bei Kultur im Pfarrheim Hinterbrühl
Ein besonderer Höhepunkt war die Anwesenheit von Prof. Francis Burt,
dem Komponisten der
Tondichtung
„*Bavarian Gentians*“.

Ausgehend von der Tondichtung „*Bavarian Gentians*“ („*Bayrischer Enzian*“), nach einem Gedicht von D.H. Lawrence, versucht das Kunstprojekt eine avantgardistische Aufbereitung des klassischen Persephone-Mythos.

Multimedial umspielen dabei Ausdruckstanz, Gesang und Rezitation die von zehn Künstlerinnen geschaffenen Bilder: Zwölf bemalte, transparente, je fünf Meter lange Stoffbahnen, die frei im Raum schweben, stellen den Aufstieg der von Pluto gefangen gehaltenen Persephone aus der Unterwelt dar.

Die Künstlerinnengruppe stößt mit dem Projekt "Bavarian Gentians" in einen neuen Bereich multimedialer Kunst vor.

Triebfeder der Leiterin, Inge Ute Brunner, ist es, „zum besseren Verständnis zeitgenössischer Malerei und Tondichtung beizutragen. Durch die Zusammenführung verschiedenster Kunstformen ist es möglicherweise leichter, Distanzen zum künstlerischen Schaffen unserer

Zeit zu überwinden“.

Mitwirkende bildende Künstlerinnen: Ingrid Biberschick - Inge Ute Brunner - Lydia Brunnsteiner

-

Anni Hoppel

-

Christina Kleiner

-

Christa Klinger

-

Ilse Mayer

-

Brigitte Meissl

-

Erika Schreihans

-

Monika Spindelegger

Gesang: Gabriele Satke, Rezitation: Erika Schreihans, Ausdruckstanz: Julia Biberschick